

Newsprinters (Knowsley) Ltd., Großbritannien

Umweltfreundlich und effizient: Newsprinters steigt auf Einsteckprozess um

Der britische Medienkonzern News UK hat zugesagt, bis Mitte 2020 auf alle Einwegplastikverpackungen bei seinen Zeitungsprodukten zu verzichten. Deshalb wurde am Produktionsstandort Newsprinters Knowsley nahe Liverpool jetzt die Weiterverarbeitung durch Ferag mit einer zusätzlichen Einstecktrommel EasySert ausgestattet. Das hochauflagige Supplement „Sun TV Magazine“ wird statt als in Folie verpacktes Bündel jetzt mit eingesteckten Beilagen in die Tageszeitung „The Sun“ integriert.

Newsprinters ist der größte Zeitungsdruck-Dienstleister Großbritanniens. Als Bestandteil des „News“-Konzerns betreibt Newsprinters drei Zeitungsdruckereien – jeweils in den Metropolregionen London, Liverpool und Edinburgh. Bei Newsprinters Knowsley, östlich von Liverpool gelegen, werden einige der bekanntesten Zeitungstitel Großbritanniens produziert – unter anderem das Boulevardblatt „The Sun“. Newsprinters Knowsley verfügt hinter seinen fünf dreifach-breiten Rotationen im Versandraum über je eine Ferag-Versandraumlinie, bestehend aus drei MultiStack-Kreuzlegern für die Verarbeitung von bis zu 30 Paketen pro Minute. Von den insgesamt rund 250 Mitarbeitern in der Druckerei sind 50 im Versandraum tätig. Am Standort Knowsley werden pro Woche über zehn Millionen Zeitungen und Supplements gedruckt und verarbeitet.

Für die Verarbeitung von Supplements und anderen magazin-artigen Publikationen ist ein separater Postpress-Bereich eingerichtet, in dem werktags in zwei 12-Stunden-Schichten rund um die Uhr gearbeitet wird. Hier sind zwei Ferag-Linien installiert, die beide den dreiseitigen Beschnitt der Hauptprodukte mit einer Schneidtrommel SNT vornehmen und über ein FlyStream System bis zu neun

Beilagen zuführen können. Während eine Linie schon bisher sowohl für das Bilden und Einfolieren von Bündeln („Polywrapping“) und auch für das Einstecken der Beilagen ausgelegt war, bestand die Einsteckmöglichkeit bei Linie 2 bisher nicht.

Im Zusammenhang mit der Zusage des Medienkonzerns News UK, aus Gründen des Umweltschutzes auf das jeweilige Einfolieren der verlagseigenen Zeitungen und auch deren Supplements bis Mitte 2020 verzichten zu wollen („plastics pledge“), hatten sich die Produktionsverantwortlichen bei Newsprinters Knowsley mit Ferag zusammengesetzt und technologische Alternativen geprüft. Nachdem auch eine Live-Demonstration der Einstecktrommel EasySert in Hinwil stattgefunden hatte, entschied sich Newsprinters für die Nachrüstung dieser Ferag-Einstecktechnologie.

Mit Blasluft öffnen

Das mit Abstand wichtigste Produkt, das im „PFD“-Postpressbereich in Knowsley wöchentlich verarbeitet wird, ist das „Sun TV Magazine“, welches der Samstagsausgabe von „The Sun“ beigelegt wird. Das Tabloidprodukt mit einem Standard-Umfang von 76 Seiten bzw. 68 Seiten (Ausgabe für die Republik Irland) wird nach dem Druck auf MultiDisc gespeichert um in Druck und Verarbeitung jeweils die optimale Geschwindigkeit fahren zu können. Beim Finishing wird das Sun TV Magazine dann im ersten Verarbeitungsschritt dreiseitig auf das Endformat 265 x 333 mm beschnitten. Deshalb muss das Magazin für das spätere Einstecken der Beilagen in der EasySert mit Blasluft geöffnet werden.

Die EasySert ist technisch für Geschwindigkeiten von bis zu 30.000 Exemplaren pro Stunde ausgelegt. Damit das bisherige Produktionsfenster – Sonntagmorgen bis Mittwochvormittag – für die wöchentlich 1,8 Millionen Exemplare weiterhin mit den beiden bestehenden Verarbeitungslinien gehalten werden kann, wollte Newsprinters die Gewissheit haben, auch mit Blasluft-Öffnung zuverlässig einen Nettoausstoß nahe an dieser Obergrenze erreichen zu können.

Wie Ben Peet, Assistant Operations Manager bei Newsprinters Knowsley, feststellt, war die Live-Demonstration der Ferag Anfang April 2019 „sehr erfolgreich“ und überzeugend. Im Juli 2019 erteilte Newsprinters den Auftrag zum Umbau der Linie 2

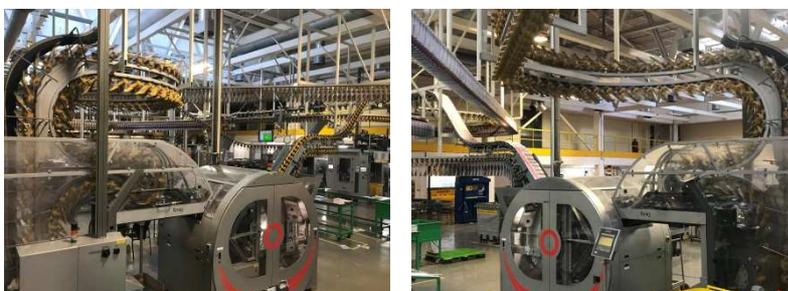
und Anpassung der UTR-Linien im PFD-Bereich. In der letzten Septemberwoche wurde mit der Installation begonnen. Das vorgegebene Zeitfenster waren sieben Wochen, damit spätestens zum Vorweihnachtsgeschäft die volle Kapazität wieder zur Verfügung stehen konnte.

Anspruchsvolle Aufgabe

In diesen sieben Wochen stand Newsprinters jeweils nur eine der Verarbeitungslinien zur Verfügung. Es mussten auf einer Linie 1,8 statt 0,9 Millionen Exemplare verarbeitet werden, weshalb in einer gemeinsamen Anstrengung von Verlag und Druckerei das Produktionsfenster um zwei Tage nach vorn erweitert wurde. Das war eine anspruchsvolle Aufgabe, mussten doch unter anderem die Programmpläne der unzähligen Fernsehsender früher zur Verfügung stehen.

Ein gut durchdachter Umbauplan der Ferag sowie die perfekte Zusammenarbeit von News, Newsprinters und Ferag sorgte dafür, dass das Projekt exakt im Zeitplan blieb. Für Verlag und die Druckerei ist die Umstellung in mehrfacher Hinsicht positiv. So kann News UK nicht nur das Versprechen bezüglich der Reduktion von Folien halten. Auch die Beilagenverarbeitung bei den Supplements ist – ohne das Handling der Folie – weniger komplex und dadurch vorteilhafter und effizienter. Ab 15. November 2019 konnte Newsprinters dann auf beiden Linien mit voller Leistung einstecken.

Bilder



Das hochauflagige Supplement „Sun TV Magazine“ wird statt als in Folie verpacktes Bündel neu dank EasySert von Ferag mit eingesteckten Beilagen in die Tageszeitung „The Sun“ integriert.



Das Tabloidprodukt mit einem Standard-Umfang von 76 Seiten bzw. 68 Seiten (Ausgabe für die Republik Irland) wird nach dem Druck auf MultiDisc gespeichert, um in Druck und Verarbeitung jeweils die optimale Geschwindigkeit fahren zu können.

Belegsexemplar bitte senden an:

Ferag AG, Nino Resegatti, Kommunikation, Zürichstrasse 74, CH-8340 Hinwil

Über die Ferag AG

Die Ferag AG mit Hauptsitz im Schweizer Hinwil ist seit über 60 Jahren in der Druckindustrie ein fester Begriff für hohe Qualität, absolute Zuverlässigkeit und perfekten Kunden-Support. Bei der Entwicklung, dem Bau und dem Vertrieb von Systemen für die Druckweiterverarbeitung und im Direct Mailing gilt das traditionsreiche Familienunternehmen als unangefochtener Markt- und Technologieführer. Daneben hat sich die Ferag auf innovative Förder- und Verarbeitungstechnik für die unterschiedlichsten Industrieanwendungen und Warenverteilssystemen spezialisiert. Über ihre weltweite Vertriebsorganisation ist das Unternehmen in mehr als 20 Ländern mit eigenen Verkaufs- und Servicegesellschaften oder Vertretungen aktiv.

Ferag AG

Zürichstrasse 74

CH-8340 Hinwil

Phone +41 44 938 60 00

Fax +41 44 938 60 60

info@ferag.com

www.ferag.com